

# Ein Großprojekt und viele, die mitanpacken

**Memmingen** Mehr als 1000 Stunden haben die Mitwirkenden laut Bernd Klotz, Leiter der Theatergruppe im Fischertagsverein, bisher in die Probenarbeit für den schwäbischen „Jedermann“ von Hermann Pfeifer investiert. Einige mehr fallen nun in der Schlussphase an. Die vier- bis fünfstündigen Proben enden Klotz zufolge teils erst nach Mitternacht. „Dazu kommt die Zeit, die man zuhause über seinem Text sitzt.“ Insgesamt sind es nach Klotz' Worten etwa 60 Mitwirkende, die dazu beitragen, das Stück auf die Bühne zu bringen. Rund 30 Schauspieler, mehrere Musiker und eine Tanzgruppe treten auf, hinzu kommen diejenigen, die sich um Aufbau, Technik und Ton sowie Maske kümmern.

## Guter Zeitpunkt für Wiederkehr

Unterstützung erhält das Projekt auch von anderer Seite: „Ich finde es fantastisch, dass die Gruppe das erneut aufgreift und die Arbeit meines Vaters wiederbelebt“, sagt Unternehmer Gerhard Pfeifer, Sohn von Hermann Pfeifer. Er hatte im Vorfeld finanzielle Unterstützung für die Inszenierung zugesichert und damit geholfen, die Idee zu verwirklichen. „Es hat schon ein paar Gespräche darüber gegeben, ob es überhaupt machbar ist. Durch die Zusage war klar: Es ist möglich“, sagt Thomas Buder, stellvertretender Vorsitzender des Fischertagsvereins, der bei Planung und Organisation mit im Boot ist. Auch sei es – in einer Pause zwischen den Wallenstein-Spielen und 20 Jahre nach der bisher letzten Aufführung – ein guter Zeitpunkt für die Wiederkehr des Jedermann, sagt Vorsitzender Michael Ruppert.

Grünes Licht für die Martinskirche als Aufführungsort bekam die Theatergruppe schnell: „Wir hatten Null Komma Null Probleme, dort hineinzukommen. Das Dekan-Ehepaar Schieder war und ist da extrem offen“, erzählt Klotz. (ver)

## Aufführungen

- **Termine** Gezeigt wird das Stück am 27., 29. und 30. Juni sowie am 1., 4., 5., 6. und 7. Juli, jeweils in der Martinskirche und ab 20.30 Uhr (Einlass: 20 Uhr). Zudem sind Gastspiele in der Pfarrkirche Edelstetten am 13. und 14. Juli vorgesehen.
- **Vorverkauf** Karten gibt es bei der Stadtinformation am Marktplatz, Telefon (08331) 850-172 oder -173, sowie an der Abendkasse. (ver)